



Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

▶ Galadinner
Seite 7

▶ Bildungsreisen
Seite 12

▶ Einführung
Seite 25





Angemerkt.....	3
Abend der Kirchenvorstände.....	4
Passionsandachten.....	5
Tea-Time in Moosbach.....	5
Diakonie Frühjahrssammlung.....	6
Galadinner.....	7
Diakoniemuseum Rummelsberg.....	8
Weltladen.....	11
Bildungsreisen.....	12
Taufest.....	14
Gottesdienste für Kinder.....	15
Gottesdienste in Heilig Geist.....	16
Gottesdienste in St. Jakob.....	17
Gruppen und Kreise.....	18
Kinderseite.....	20
Kinder- und Jugendarbeit.....	22
Rückblick.....	24
Diakonische Angebote.....	28
Freud und Leid.....	30
Unsere Kindertagesstätten.....	31
So erreichen Sie uns.....	32

Redaktionsschluss für April
28. Februar 2023
 E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Gemeindebriefeinlegen
29. März 2023, 17:30 Uhr
 Mesnerhaus · Hauptstraße 58
 Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt
 Telefon: 09128 3395

Herausgeber:
 Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie
 Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395
 E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:
 Susanne Klier · Jutta Meier · Stefanie Messelken
 Roland Thie · Claudia Windisch (Layout)
 Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de
 Auflage: 3.600
 Fotos: Gottesdienst Institut Nürnberg, diakonie-bayern.de, diakonie-katastrophenhilfe.de, kinderfastenaktion.de, gemeindebrief.evangelisch.de und, soweit nicht anders angegeben, privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? (Röm. 8,35)



In meinem Dienst als Klinikseelsorger bin ich immer wieder Menschen begegnet, die aufgrund ihrer Erkrankung verzweifelt waren. Und dann waren da auch diese Worte zu hören: „Ich habe doch nichts Unrechtes getan. Wie kann Gott das zulassen, dass meine Wunde nicht heilt, dass ich immer und immer wieder ins Krankenhaus muss? Hat er mich vergessen? Liebt er mich nicht mehr? Ich kann gar nicht mehr beten.“

Es sind Worte, die deutlich machen, dass sich diese Menschen von Gott nicht wahrgenommen fühlen. Sich als nicht mehr geliebt, ja vergessen betrachten. Und es stimmt ja, dass wir uns in schweren Zeiten von Krankheit, Trauer, materiellen Sorgen oft verlassen fühlen. Wir sind verzweifelt und nicht wissen nicht mehr weiter.

Und da dann das Wort des Apostels Paulus an die Gemeinde in Rom: „Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?“

Paulus weiß um die Situation der jungen Christen. Er weiß, dass ihr Glaube immer wieder auf die Probe gestellt wird. Dass es da Trübsal, Angst und Verfolgung gibt, ihr Leben bedroht ist. All das Schwere, so schreibt der Apostel, kann uns nicht von Gott trennen. Und er macht deutlich, dass die Liebe Christi Bestand hat, Gott uns nicht übersieht. Er ist da, auch wenn wir ihn nicht wahrnehmen können.

Es gibt viele Zeugnisse von Menschen, die Schweres durchlebt und doch auf Gott vertraut haben und daraus auch wieder Hoffnung schöpften. Menschen, die an Gott festhielten, weil es ihr einziger Halt war. Viele ältere Menschen haben mir davon erzählt.

Ja, wir dürfen unsere Gottverlassenheit aussprechen. Auch mit Gott streiten. Wir dürfen unsere Verzweiflung hinausschreien. Ihm immer wieder sagen, was uns bedrückt. Er nimmt uns das nicht krumm.

Und wir dürfen gerade in schweren Zeiten darauf vertrauen, dass die Liebe Gottes bleibt, selbst wenn wir uns von ihm entfernt haben. Sie ist das Beständige in guten wie in schweren Tagen.

Mit herzlichen Grüßen

Walter Pfeufer

Gemeinsamer Abend der Kirchenvorstände der Region

Im Rahmen der Landesstellenplanung wird es immer wichtiger, dass die Kirchengemeinden einer Region verlässlich zusammenarbeiten. Weniger werdende Gemeindeglieder und weniger werdende Pfarrer:innen bzw. Diakon:innen erfordern zunehmend den Blick über den eigenen Kirchturm und die Zusammenarbeit mit anderen Kirchengemeinden.

Daher trafen sich die Kirchenvorstände aus Feucht, Rummelsberg, Schwarzenbruck und Winkelhaid zu einer gemeinsamen Sitzung, um unter der Moderation von einem Beraterduo aus der Gemeindeakademie Rummelsberg Möglichkeiten der vertieften Zusammenarbeit auszuloten.

In einer ersten Runde wurden bereits laufende Projekte der Zusammenarbeit vorgestellt:



Diakon Jonas Stahl als künftiger Regionaljugenddiakon berichtete von den Anstrengungen der Jugend, gemeinsam als Region unterwegs zu sein: Von einem gemeinsamen Veranstaltungskalender über einen regionalen Jugendstammtisch bis hin zu

gemeinsamen Freizeiten der Mitarbeitenden und einer gemeinsamen Regional-Konfi-Freizeit gibt es schon erste gemeinsame Schritte.

Pfarrer Christoph Weißmann aus Winkelhaid kündigte an, dass sich die Kirchenmusiker und Chöre der vier Kirchengemeinden vernetzen und einen gemeinsamen Auftritt am Rummelsberger Jahresfest planen.

Über erste gegenseitige Informationen aus den verschiedenen Gemeinden in den Gemeindebriefen berichtete Diakonin Jutta Meier.

Ein gemeinsames regionales Tauffest unter Federführung von Pfarrerin Barbara Thie ist für den Juli in Vorbereitung und Pfarrer Jörg Petschat engagiert sich für eine regionale Bibelwoche im Herbst.

In einem zweiten Schritt wurde überlegt, was jedem und jeder Einzelnen am Gottesdienst wichtig ist und wie das Gottesdienstprogramm der vier Kirchengemeinden besser vernetzt werden kann.

Diese Aufgabe soll an eine Arbeitsgruppe delegiert werden, die von den vier Kirchenvorständen gemeinsam eingesetzt wird.

 **FLIESEN-ABRAHAM**
Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge
90537 Feucht Friedrich-Frey-Str. 31
Tel. 09128 920534 Fax 09128 920534

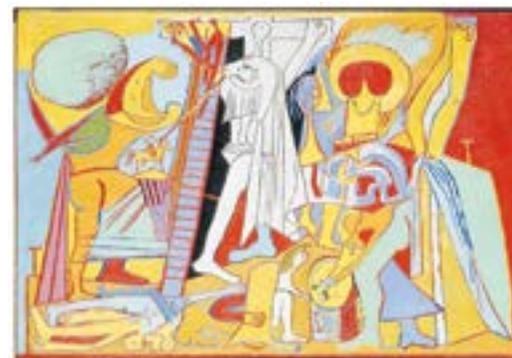
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

Buchhandlung KUHN

Hauptstraße 20
90537 Feucht
Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.

Passionsandachten: Begegnungen, die herausfordern



Pablo Picasso, La Crucifixion (1930)

Die Passionsgeschichte Jesu ist reich an herausfordernden Begegnungen. Leid und Todesnähe stellen Beziehungen auf die Probe und infrage.

Mit den Passionsandachten laden wir Sie ein, jeweils eine besondere Begegnung in den Blick zu nehmen.

Die Passionsandachten finden an den folgenden Abenden jeweils um 19:30 Uhr in der Kirche St. Jakob statt:

- ▶ **Mittwoch, 1. März:**
„Der Streit der Jünger“
mit Pfarrerin Barbara Thie
- ▶ **Mittwoch, 8. März:**
„Gewalt in Gethsemane“
mit Pfarrer Jörg Petschat
- ▶ **Mittwoch, 15. März:**
„Die Frau, die Petrus zum Weinen brachte“
mit Vikarin Monika Lucas, Pfarrerin Barbara Thie und Divertimento Vocale
- ▶ **Mittwoch, 22. März:**
„Tränen auf dem Weg nach Golgatha“
mit Diakonin Jutta Meier und Posaunenchor
- ▶ **Mittwoch, 29. März:**
„Begegnung mit dem Kreuz“
mit Pfarrer Roland Thie und Kirchenchor

Tea-Time in Moosbach

Frauenkreis ist wieder aktiv und lädt ein

An jedem 3. Montag im Monat ab 17 Uhr treffen sich Frauen jeden Alters im Gemeinderaum neben der Heilig Geist Kirche in Moosbach.

Wir praktizieren Ökumene - jede ist herzlich willkommen zu unseren Angeboten:

- Austausch im Gespräch zu Themen, die Frauen bewegen
- Gemeinsame Unternehmungen
- Kreative Abende
- Feiern und genießen

Wir freuen uns darauf, auch neue Teilnehmerinnen begrüßen zu können.

Monika Lang



Unsere nächsten Termine:

- ▶ **Freitag, 3. März, 19 Uhr Weltgebetstag**
Herzliche Einladung nach Feucht
Kath. Kirche Herz Jesu
- ▶ **Montag, 20. März, 17 Uhr**
Wir blicken auf Taiwan „Glaube bewegt“:
Bilder und beeindruckendes Zeugnis der taiwanischen Gesellschaft
- ▶ **Montag, 17. April, 17 Uhr**
„Frühling lässt sein blaues Band“:
Kreatives mit Frühlingsboten

Willkommen in der Nachbarschaft

Spendenaufwurf für die Diakonie im sozialen Nahraum



Frühjahrssammlung 20. bis 26. März 2023

Kirche und Diakonie sind Teil des Gemeinwesens und darum (mit)verantwortlich für das Wohlergehen der Menschen in der Nachbarschaft.

Durch Angebote wie Nachbarschaftshilfen, Seniorenbegegnungsstätten, Angebote für Kinder und Jugendliche, diakonische Tischgemeinschaften, ehrenamtliche Besuchsdienste u. v. m., in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden, soll die Lebensqualität für alle Menschen am Ort erhöht werden.

Helfen Sie uns, diese wichtigen Angebote für ein gutes Miteinander, für Leib und Seele aufrechtzuerhalten und auszubauen.

Wir erbitten Ihre Spende auf ein Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht. Ein Flyer mit Überweisungsträger liegt diesem Gemeindebrief bei.

- ▶ Sparkasse Nürnberg
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
- ▶ Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Stichwort: Spende Diakonie ZS-F2023

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.
Herzlichen Dank!

Gute Nachbarschaft und sozialer Zusammenhalt sind nicht selbstverständlich. Aufgabe der Diakonie im sozialen Nahraum ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Menschen in ihrer Nachbarschaft aktiv werden, einander helfen und unterstützen können.

Die Diakonie engagiert sich deshalb vor Ort und setzt sich für lebendige Nachbarschaften und Menschen in schwierigen Lebenslagen ein. Ziel ist die Erhöhung der Lebensqualität und die Erfahrung von gelingender Gemeinschaft und lebendiger Gemeinden.

Herzliche Einladung der Evangelischen Jugend Feucht
- an Jung und Alt, an Klein und Groß, an Sie und Dich...

KULINARISCHE VIELFALT

GEMEINDEHAUS FEUCHT,
FISCHBACHER STR. 6 ,90537 FEUCHT

UNTER EVANGELISCHE-TERMINE.DE



5 Gänge Menü

GALADINNER

04. MÄRZ



Beginn: 18 Uhr

„Fremde beherbergen“

Neue Ausstellung im Diakoniemuseum Rummelsberg

„Fremde beherbergen“ ist eines der „Sieben Werke der Barmherzigkeit“, die als ideale Grundlage aller diakonischen Arbeit gelten. Wer glaubt, darunter sei nur Hilfe für Flüchtlinge und Vertriebene zu verstehen, unterschätzt die Bandbreite diakonischer Tätigkeit, wie die neue Ausstellung im Diakoniemuseum Rummelsberg zeigt.

Tatsächlich waren „Fremde“ im 19. Jahrhundert wandernde Handwerksgehlen, Kellner im Auslandsdienst oder Auswandererfamilien. In 16 „Herbergen zur Heimat“ und zwei „Arbeiterkolonien“ auf dem unterfränkischen Simonshof und im oberbayerischen Herzogsägmühle kümmerte man sich in Bayern um wohnungslose Wanderarbeiter.

Wirkmächtige Tätigkeit

Erst nach dem Ersten Weltkrieg begann die Fürsorge der „Inneren Mission“, wie die Diakonie früher hieß, für Deutsche aus der Sowjetunion, Polen oder dem Baltikum. „Brüder in Not“ hieß ab 1929 die erste reichsweite Hilfsaktion für Flüchtlinge und Vertriebene.

Spätestens ab 1945 wurde die Flüchtlingsfürsorge für über eine Dekade zum beherrschenden Thema der diakonischen Arbeit. Das eigens gegründete „Evangelische Hilfswerk“ sammelte Geld, Kleider und Lebensmittel, verteilte gespendete Fahrräder, Schuhe und Pfarrertalare, kurbelte den Wohnungsbau an, gründete Seniorenheime und Ausbildungswerkstätten für Flüchtlinge. Vor allem in Ostbayern entstanden evangelische Kirchengemeinden. Große diakonische Einrichtungen wie die Bruderschaft aus Carlshof in Ostpreußen oder das schlesische Diakonissen-Mutterhaus Lehmgruben siedelten sich in Bayern an.

Erst ab den 1970er Jahren wurde der Hilfsauftrag über Deutsche und Evangelische hinaus gedacht und auf Menschen in Not jeder Herkunft ausgeweitet. Bis in die Gegenwart gehört die Migrationshilfe zu den gesellschaftlich wirkmächtigsten Tätigkeiten der Diakonie.

Vielfältige Exponate

Als herausragendes Exponat ist eine Glocke zu sehen, die schlesische Vertriebene nach 1945 der Rummelsberger Diakonie stifteten.

Weitere Objekte stammen aus dem Hauptarchiv der Bodelschwingh'schen Stiftungen in Bethel, dem einstigen Diakonissen-Mutterhaus Lehmgruben bei Markttheidenfeld und der Bahnmissionsmission Würzburg. Im Museumskino sind Ausschnitte des Tonfilms „Es war ein Mensch“ von 1950 zu sehen.

Zeitzeugen berichten über ihre Flucht aus Ostpreußen und Schlesien, Mitarbeitende der Rummelsberger Diakonie aus 20 Nationen über ihre Herkunft und ihre heutige Tätigkeit in Bayern.

Die Ausstellung ist Teil des Projektes „Evangelische Migrationsgeschichte(n)“, an dem sich zehn evangelische Museen in sechs europäischen Ländern beteiligen (www.evangelisch-migrationsgeschichten.de).

Dr. Thomas Greif

Die Eröffnung findet statt am

- ▶ **Donnerstag, dem 16. März um 17 Uhr in der Philippuskirche Rummelsberg.**

Referent: Prof. Hans Jürgen Luibl
Musik: Wolfgang Buck



 Rummelsberger Diakonie

Fremde beherbergen

Geschichte eines diakonischen Auftrags Ausstellung vom 16. März 2023 bis zum 29. Juni 2025



Diakoniemuseum Rummelsberg • Rummelsberg 47 • 90592 Schwarzenbruck
Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und jeden 1. Sonntag/Monat von 14 bis 17 Uhr
Führungen: jeden 1. Sonntag/Monat um 14.30 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung
www.diakoniemuseum.de

Evangelische Migrationsgeschichte(n)
MUSEEN
ME

Nothilfe für Erdbebenopfer in Türkei und Syrien



Zwei schwere Erdbeben nahe der türkischen Stadt Gaziantep haben mehrere tausend Menschenleben gekostet und zahlreiche Gebäude zum Einstürzen gebracht. Auch der Norden Syriens war stark betroffen, aus dem zahlreiche Opfer und Zerstörungen gemeldet wurden.

Die Diakonie Katastrophenhilfe steht mit Partnern in Syrien und in der Türkei in engem Kontakt, um Nothilfemaßnahmen schnell umzusetzen. Dafür hat das evangelische Hilfswerk in einem ersten Schritt 500.000 Euro bereitgestellt.

Wir erbitten Ihre Spende auf ein Spendenkonto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feucht.

- ▶ Sparkasse Nürnberg
IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71
- ▶ Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG
IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Stichwort: Spende Erdbeben Türkei und Syrien



Auftakt Jubiläumsjahr 2023

Wir laden herzlich ein

- ▶ am Sonntag, dem 19. März
um 10 Uhr zum Gottesdienst in St. Jakob
und ab 11:15 Uhr zum Fairen Brunch
im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße.

Es erwartet Sie eine Vielfalt unserer Produkte, aus denen wir Ihnen Lukullisches zubereiten und ein Einblick in die Geschichte unseres Weltladens „Der Faire Jakob“.

Ihre Anmeldung zum Fairen Brunch unter anmeldung.stjakob-feucht@elkb.de erleichtert uns die Planung.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen,
Ihr Team „Der Faire Jakob“



Produkt des Monats: Tartufi

Hochwertige Zutaten aus fairem Handel, traditionelle Rezepturen und sorgfältige Handarbeit – das sind die Geheimnisse der unwiderstehlichen Tartufi aus der Confetteria der Sozialkooperative Libero/Piemont in Italien.

Im südlichen Piemont betreibt Libero Mondo eigene integrierte Werkstätten, in denen die Ausgangsprodukte wie Kakao, Rohrzucker und Vanilleschoten von etwa 30 Überseepartnern des Fairen Handels und lokale Produkte von befreundeten Genossenschaften verarbeitet werden.



Ein Großteil der gut 25 Mitarbeitenden hat aufgrund körperlicher und anderer Beeinträchtigungen auf dem sogenannten ersten Arbeitsmarkt kaum eine Chance. Der ganzheitliche Anspruch von Libero Mondo reicht weit über die festgeschriebenen Standards des Fairen Handels hinaus, ein Grund mehr, die Tartufi in Vollmilch-, Edelbitter-, Espresso- oder Straciatella-Geschmack zu probieren.

Lassen Sie sich verführen!

ROLAND STROBEL

— Meisterbetrieb —



Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an
Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur
für Betondachsteine und Tonziegel

Garagendachsanierung • Balkonsanierung • Trapezblechdächer
Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht
Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

ZIMMERER

ARCHITEKTUR  BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

Magdeburg – Straße der Romanik

Reise mit der Pfarrei Herz Jesu Feucht vom 12. bis 16. Juni 2023

Einladung zur Fahrt der Pfarrei Herz Jesu Feucht zusammen mit MERZ Reisen nach Magdeburg.

Programm:

1. Tag Anreise über Lützen, Halle mit Stadtführung, Weiterfahrt nach Magdeburg
2. Tag Magdeburg: ganztägige Führung
3. Tag Altmark: Kaiserstadt Tangermünde Stendal und Jerichow
4. Tag Heimat Loriots: Brandenburg an der Havel und Kloster Lehnin
5. Tag Magdeburg, Pretzien, Pömmelte, Naumburg

Leistungen:

- Fahrt im 5 Sterne-Reisebus Merz Reisen
- Comfort-Zimmer im ***MARITIM Hotel Magdeburg
- 4 x Übernachtung/Frühstück
- 4 x Abendessen vom Buffet
- Besichtigung des Gustav-Adolf-Denkmal in Lützen
- Stadtführung in Halle mit Besichtigung der Marktkirche
- ganztägige Führung in Magdeburg mit Domviertel, Wasserstraßenkreuz und grüner Zitadelle
- ganztägige Führung in der Altmark mit Stendal, Tangermünde und Klosteranlage Jerichow
- ganztägige Führung in Brandenburg mit Kloster Lehnin
- Besichtigung der Dorfkirche St. Thomas in Pretzien
- Besichtigung des Ringheiligtums in Pömmelte
- Stadtpaziergang in Naumburg
- Eintritte für die Besichtigungen
- Reiseleitung

Kosten:

Pro Person im DZ 759 Euro
 Einzelzimmerzuschlag 110 Euro

Anmeldung bis 8. Mai

im Kath. Pfarrbüro, Untere Kellerstr. 6
 oder telefonisch bei Werner Rübiger unter 09128 4678
 bzw. bei Dieter Amend unter 0151 52903692.



Auf den Spuren der fränkischen Hohenzollern

Ausflug des Evangelischen Forums St. Jakob nach Langenzenn

Wir fahren mit dem Zug über Nürnberg in das beschauliche Städtchen Langenzenn im Zenngrund.

Das dortige Augustiner-Chorherrenstift war im Mittelalter ein wichtiges geistliches Zentrum der Hohenzollern in Franken. Hier soll bereits im 8. Jahrhundert ein karolingischer Königshof bestanden haben.

Vom Bahnhof kommend erblicken wir bald die mächtige Trinitatiskirche, die sich heute als einheitlicher spätgotischer Bau präsentiert. Wir bewundern das reich mit Altären ausgestattete Innere der ehemaligen Klosterkirche, die nach einer Renovierung in neuem Glanz erstrahlt. Klösterliche Stille empfängt uns im Kreuzgang, wo zur Sommerzeit die Klosterhofspiele stattfinden.

Bei einem kurzen Stadtrundgang können wir weitere historische Gassen und Gebäude erkunden. Ein Cafésbesuch rundet unseren Ausflug ab.

Wir treffen uns

- ▶ am Donnerstag, 23. März 2023 um 12:10 Uhr am Bahnhof Feucht.

Abfahrt 12:39 Uhr mit S2
 Wir fahren mit VGN-Tagesticket-Plus (für 2 Personen 18,30 Euro)

Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Telefonische Anmeldung

- ▶ am Donnerstag, 16. März 2023 in der Zeit von 16 bis 17 Uhr im Pfarramt unter Tel. 09128 912936.

Helmut Schmidt



Karl Heinz Lüpke

Herzliche Einladung zum Tauffest

am Samstag, dem 8. Juli 2023

Wollen Sie Ihr Kind taufen lassen und haben Sie Lust auf einen ganz besonderen Rahmen?

Möchtest Du Dich nächstes Jahr confirmieren lassen, bist aber noch nicht getauft?

Überlegen Sie, sich taufen zu lassen, hatten bisher nur noch nicht den äußeren Anlass dazu?



Dann ist das erste gemeinsame Tauffest in der Region „Feucht – Rummelsberg – Schwarzenbruck – Winkelhaid“ die Gelegenheit dazu!

Am Samstag-Nachmittag, 8. Juli 2023 feiern wir gemeinsam mit Stationen am Gauchsbach sowie in und um die Kirche St. Jakob in Feucht!

Auch alle, die während der Corona-Zeit getauft wurden, sind eingeladen, bei diesem Fest mitzumachen und ihre Taufferinnerung zu feiern!

Anmeldungen dazu sind bis 12.06.2023 im Pfarramt möglich.



 **VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr

– derzeit in der „Winterkirche“ im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6.

Wir beginnen dort gemeinsam mit den Erwachsenen um 10 Uhr im Gottesdienst im Saal. Beim 1. Lied ziehen die Kinder dann ein Stockwerk höher zum Kindergottesdienst.

Themenreihe im März: „Es ist nicht alles gut“

- 5. März Weltgebetstag aus Taiwan: Glaube bewegt
- 12. März Die Vertreibung aus dem Paradies – Gut und Böse erkennen
- 19. März Kain und Abel – in Schuld bewahrt
- 26. März Der besessene Gerasener – vom Bösen erlöst

Auch parallel zur Confirmation am Palmsonntag feiern wir Kindergottesdienst. Ab April aber wieder im Mesnerhaus gleich neben der Jakobskirche.

- 2. April Palmsonntag: Jesus zieht in Jerusalem ein



Taufgottesdienste in St. Jakob

Sonntag, 12. März
Pfarrer Jörg Petschat

Samstag, 25. März in Heilig Geist
Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 09. April in der Osternacht
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 29. April
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 14. Mai
Pfarrer Jörg Petschat

Samstag, 27. Mai
Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 18. Juni
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 24. Juni
Vikarin Monika Lucas und
Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 8. Juli Regionales Tauffest
Pfarrerin Barbara Thie und Team

Sonntag, 16. Juli
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 5. März Reminiscere	9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 12. März Okuli	9 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 19. März Lätare	<i>Kein Gottesdienst in Heilig Geist</i> Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum Jubiläum „Der Faire Jakob“ in St. Jakob Feucht um 10 Uhr
Sonntag, 26. März Judika	9 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 2. April Palmarum	10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl Pfarrer Jörg Petschat

St. Jakob – Gottesdienste im Winter

Von Sonntag, 15. Januar bis Sonntag, 26. März 2023 treffen wir uns zu den Hauptgottesdiensten im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6.

Aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen und der Energiekrise hat der Kirchenvorstand sich darauf verständigt, die Gottesdienste in St. Jakob aus der Kirche ins Gemeindehaus zu verlegen.

Einige wenige Gottesdienste sind von dieser Regelung ausgenommen. Bitte beachten Sie dazu die kirchlichen Nachrichten in der Tagespresse, im aktuellen Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

Mittwoch, 1. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Pfarrerinnen Barbara Thie
Freitag, 3. März	19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in Katholischer Kirche Herz Jesu Ökumenisches Team und Projektchor
Sonntag, 5. März Reminiscere	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Pfarrer Roland Thie
Mittwoch, 8. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 12. März Okuli	10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Pfarrer Jörg Petschat
Mittwoch, 15. März	15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler Pfarrer Jörg Petschat 16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss Pfarrer Jörg Petschat
Mittwoch, 15. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Vikarin Monika Lucas, Pfarrerin Barbara Thie und Chor Divertimento Vocale
Donnerstag, 16. März	19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Jakob Pfarrerinnen Barbara Thie
Sonntag, 19. März Lätare	10 Uhr Gottesdienst Jubiläum „Der Faire Jakob“ in St. Jakob Vikarin Monika Lucas, Diakonin Jutta Meier und Team
Mittwoch, 22. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Diakonin Jutta Meier und Posaunenchor
Sonntag, 26. März Judika	10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Pfarrer Jörg Petschat
Mittwoch, 29. März	19:30 Uhr Passionsandacht in St. Jakob Pfarrer Roland Thie und Kirchenchor
Samstag, 1. April	17 Uhr Konfirmandenbeichte in St. Jakob Pfarrerinnen Barbara Thie und Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 2. April Palmarum	10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl Pfarrerinnen Barbara Thie

Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt für alle Gruppen in Feucht:
Sabrina Schoderer · Telefon: 0151 67804911

Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Daniela Lunz
Telefon: 0170 6543339

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Rebecca Werzinger
Telefon: 0151 52444881

Mittwoch

15:30 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Ganna Gruber
Telefon: 0176 61868237

Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Eva Castaldo
Telefon: 0160 3337441

15:30 bis 17:00 Uhr · 2. Halbjahr 2021
Kontakt: Sabrina Schoderer
Telefon: 0151 67804911

Krabbelgruppe in Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
10:00 bis 11:00 Uhr
Kontakt: Luisa Back
Telefon: 0151 50655292

Freitag

Babymassage (09:30 bis 10:30 Uhr)
und Stillkaffee (10:30 bis 11:30 Uhr)
finden auf Anfrage statt
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre

Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobien
Kinder ab der 1. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 18:15 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Gospelchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 20:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Feucht

Frauenkreis Feucht

Freitag, 03.03.2023, 19:00 Uhr
„Glaube bewegt“ – Ökumenischer
Gottesdienst zum Weltgebetstag in der
katholischen Kirche Herz Jesu mit anschl.
Beisammensein im kath. Pfarrheim.
Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie
Telefon: 09128 912935
oder E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
immer montags, 14:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Jörg Petschat
Telefon: 09128 14747

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 16 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Kontakt: Emma L.
E-Mail: Magentazauber213@gmail.com

Bibelseminar

Das Bibelseminar entfällt im März
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Gesprächskreis Moosbach

Gemeindehaus · Kirchenstraße 26
Kontakt: Dieter Roth
Telefon: 09128 5123

Frauenkreis Moosbach

Gemeinderaum Hl. Geist Kirche
Montag, 20.03.2023, 17:00 Uhr
„Glaube bewegt“ – Wir blicken auf
Taiwan: Bilder und beeindruckendes
Zeugnis der taiwanischen Gesellschaft
Kirchenstraße 26
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Altenclub Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Der Altenclub findet derzeit nicht statt.
Bei Interesse melden Sie sich gerne
bei Pfarrer Jörg Petschat.
Telefon: 09128 14747

Baumpflanz-Aktion auf Madagaskar

Mit Rucky Reiselustig unterwegs

Weit weg von Deutschland, vor der südostafrikanischen Küste, gibt es eine Insel und die heißt Madagaskar. Dort ist es das ganze Jahr über warm, es gibt wunderschöne Sandstrände und tropische Wälder. Allerdings sind die meisten Menschen, die dort leben, sehr arm. In den Dörfern gibt es oft keinen Strom und kein fließendes Wasser. Die Menschen müssen sehr hart arbeiten, um etwas zu essen zu haben – sie leben meist von Landwirtschaft. Sie bauen das Gemüse und Obst, das sie essen, selbst an, wenn etwas übrig bleibt, verkaufen sie es am Markt.

Krankenhäuser gibt es nur in den großen Städten und sie sind schwer erreichbar. Anders als bei uns hat dort nämlich nicht jeder ein Auto. In vielen Dörfern können die Kinder nicht einmal zur Schule gehen, weil die Schulen zu weit weg sind und die Wege für die Kinder zu gefährlich. Das ist sehr schade, denn eigentlich hat jedes Kind auf der ganzen Welt ein Recht auf Bildung, Ausbildung, Gesundheit und Spiel.

Damit die Kinder diese Rechte bekommen, gibt es in Madagaskar die Organisation VOZAMA, die von Misereor unterstützt wird. VOZAMA ist eine Abkürzung für die Wörter in einem Satz in madagassischer Sprache. Auf deutsch übersetzt heißt er: „Retten wir die Kinder Madagaskars“. Die Organisation VOZAMA soll die Kinder stark machen: Sie hilft zum Beispiel den Eltern in kleinen Dörfern, Schulen zu bauen und bildet Frauen zu Lehrerinnen aus. Die Organisation kümmert sich auch um Bücher und Materialien, die die Kinder für die Schule brauchen. In den Schulpausen können die Kinder unbeschwert zusammen spielen.

Ein Kind – ein Baum



In den VOZAMA-Dorfschulen gibt es noch eine ganz besondere Aktion: Für jedes neu eingeschulte Kind pflanzt die Familie einen Baum. Um den kümmern sich dann die Kinder und ihre Familien. So kann der Baum nach ein paar Jahren Früchte bringen. Genauso ist es bei den Kindern – das, was sie in der Schule lernen, hilft ihnen später das machen zu können, was sie möchten.

Hast Du auch schon mal einen Baum gepflanzt? Vielleicht hast Du Lust, das mal auszuprobieren und eine Baumpflanz-Aktion mit Deinen Eltern, im Kindergarten oder in der Schule zu machen?

Stefanie Messelken



1. Recht auf Identität

Viele Kinder auf der Welt haben keine Geburtsurkunde. Sie können so nicht nachweisen, wie sie heißen oder wann sie geboren sind. Somit bekommen so oft keinen Ausbildungsplatz oder können nicht zum Arzt.

2. Recht auf Bildung und Ausbildung

Viele Kinder können nicht in die Schule gehen, weil die Wege dorthin zu lang sind.

3. Recht auf Gesundheit

Viele Kinder können, wenn sie krank sind, nicht zum Arzt, weil das Krankenhaus zu weit entfernt ist oder die Behandlung zu teuer.

4. Recht auf gewaltfreie Erziehung

Viele Kinder, werden von ihren Eltern geschlagen oder schlecht behandelt.

5. Recht auf Spiel, Erholung und Freizeit

In vielen Ländern sind die Menschen so arm, dass die Kinder schon früh mitarbeiten müssen – sie haben kaum Zeit zu spielen.

6. Recht auf besonderen Schutz im Krieg und auf der Flucht

Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht, weil in ihrem Land Krieg herrscht oder sie nicht genug zu essen haben.

7. Recht auf gleiche und gerechte Behandlung

In vielen Ländern werden Mädchen schlechter behandelt als Jungen.

8. Recht auf Schutz vor Ausbeutung und Misshandlung

In manchen Ländern müssen Kinder früh Geld verdienen und unter ganz schlimmen Bedingungen arbeiten.

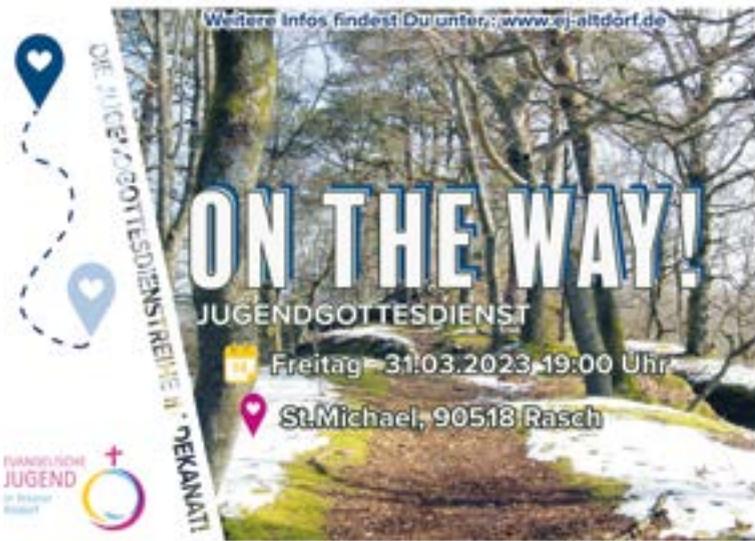
9. Das Recht auf Geborgenheit, Familie und ein sicheres Zuhause

Es gibt viele Orte auf der Welt, an denen Kinder kein Zuhause haben und auf der Straße leben.



Du möchtest noch mehr über die Kinderfastenaktion 2023 erfahren? Lerne Rucky Reiselustig kennen und begleite ihn nach Madagaskar. Dann nutze diesen Link <https://www.kinderfastenaktion.de/> oder den QR-Code: Hier gibt es auch noch viele Spiele, Malvorlagen und Rezepte zu entdecken.





Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre
Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- Freitag von 18 Uhr bis 21 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:
Simon Weigel, Telefon: 0151 68127684,
Tim Weidinger oder Marlene Raum

Mitarbeitenden-Stammtisch

der Evangelischen Jugend

- Freitag, 17. März um 18 Uhr
im Jugendcafé Elch
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Im Anschluss ab ca. 19 Uhr „Geländespiel“ im Dunkeln im Gemeindehaus.

Kontakt und Info:
Diakon Jonas Stahl, Telefon: 0157 34892599

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung HU/AU/TÜV Oldtimerreparatur Fahrzeugverkauf Reifenservice & Einlagerung Hol- und Bringservice Ersatz- und Leihwagen	Hans Fischer KG Bogenstraße 31 90537 Feucht Tel. 0 91 28 / 77 50 Fax 0 91 28 / 1 46 54 www.renaultfischer.de HansFischerKG@web.de
--	---

Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate

AUTOHAUS GRAF

Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555



KidsClub: Start verschoben

für alle Kinder von 4 bis 6 Jahren

Beim angekündigten Start des KidsClub für 2023 ist uns leider ein redaktioneller Fehler unterlaufen. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Der KidsClub findet erst im Frühling wieder statt, wenn das Wetter es zulässt, dass der Kirchgarten genutzt werden kann.

Jugendgesprächskreis

ab 16 Jahren

Nähere Infos und Anmeldung bei Simon Weigel, Telefon: 0151 68127684.

St. Jakob Teens

für alle zwischen 7 und 12 Jahren

Wöchentlich laden wir ein zu Spielen, Abenteueraktionen und spannenden Bibelgeschichten.

Dazu treffen wir uns

- jeweils am **Mittwoch**
von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
im Kirchgarten von St. Jakob oder
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6.

Infos bei Mia Schneider oder Marlene Raum.

Anmeldung zu den Treffen bei den Verantwortlichen oder online unter www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/angebote-fuer-kinder-und-jugendliche.

„Selbstbewusst und rücksichtsvoll“



Unter diesem Titel nahmen Mitarbeitende unserer Kindertageseinrichtungen aus Krippe, Kindergarten und Hort an einem Seminar zu Gewaltfreier Kommunikation (GFK) teil. Das Seminar wurde von den Kolleginnen des heilpädagogischen Fachdiensts organisiert, und es konnte Karin Zenker, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, dafür gewonnen werden.

Einige der Teilnehmenden hatten schon einmal Berührung mit dem Thema, sei es in der

Ausbildung oder einer Fortbildung. Doch in der alltäglichen Arbeit finden solche spezifische Kommunikationsmodelle kaum Raum. Der Wunsch nach wertschätzender Kommunikation auch in hitzigen und konfliktbelasteten Situationen war ein großes Thema des Seminars.

Der abwechslungsreiche Fortbildungstag mit praktischen Übungen und Impulsen für die eigene Arbeit schaffte ein Anknüpfen an bereits vorhandenes Wissen und aktivierte „Handwerkszeug“ für das pädagogische Handeln.

Katrin Bardon

„Menschen auf dem Weg“



Die Fackelwanderung für Familien fand mit einer kleinen Gruppe statt, die dem Dauerregen trotzte, und unter dem Thema „Menschen auf dem Weg“ durch den Wald zog.

An drei Stationen ging es um das Leben biblischer Personen. Zunächst war da Abraham, der ganz auf Gottes Verheißung vertraute und sich auf den Weg ins Unbekannte gemacht hat. An der zweiten Station ging es um Jakob. Er hatte sich schuldig gemacht, hatte Vater und Bruder betrogen und dann erfahren, dass Gott trotzdem mit ihm auf dem Weg bleibt. Schließlich hat Maria von ihrem Weg nach Bethlehem berichtet, den Gott mit ihr gegangen ist, ohne dass sie eine Wahl gehabt hätte. Mit einem Segenswunsch endete die Wanderung.

Jörg Petschat

Diakonin Jutta Meier in ihren Dienst eingeführt



In einem festlichen Gottesdienst in St. Jakob wurde Diakonin Jutta Meier in ihren Dienst als Gemeindediakonin und pädagogische Fachbegleiterin unserer Kindertagesstätten offiziell eingeführt.

Assistiert von Diakonin Susanne Stöcker, Leiterin der Fachakademie für Sozialpädagogik Rummelsberg, Diakon Philip Höhn, Verwaltungsleiter unserer Kitas und Tochter Mathilda Meier segneten Diakonin Sara Neidhardt als Vertreterin der Rummelsberger Diakoninnengemeinschaft und Pfarrer Roland Thie, in seiner Eigenschaft als stellvertretender Dekan, Jutta Meier für ihre Aufgaben in unserer Gemeinde.

In ihrer Predigt betonte Diakonin Meier, dass Gemeinde und Kirche Jesu Christi nur im Miteinander und im Einbringen vieler Gaben und Fähigkeiten passieren kann.

Beim anschließenden Mitarbeitenden-Jahresempfang im Gemeindehaus dankte Diakonin Stöcker Jutta Meier für ihre engagierte Mitarbeit an der Rummelsberger Fachakademie.

Anschließend wurde Diakonin Jutta Meier von Susanne Klier im Namen des Kirchenvorstands

und vom Team der Hauptamtlichen herzlich in unserer Kirchengemeinde begrüßt.

Jutta Meier bedankte sich für alle Zeichen der Wertschätzung und des Willkommenseins mit einem aus Lego-Steinen gebauten „Danke“ und freut sich sichtlich über ihre neue Stelle.

Roland Thie



„Wer bin ich und wer möchte ich sein?“

Familiengottesdienst im Fasching

„Wer bin ich und wer möchte ich sein?“ unter diesem Thema hatten Mitarbeitende und Kinder aus dem Kindergarten „Der Kleine Jakob“ einen Familiengottesdienst im Fasching vorbereitet.

Die Maskerade im Fasching ist eine gute Möglichkeit, mal auszuprobieren, anders zu sein. Das taten einige Mitarbeitende und erzählten, was sie an der jeweiligen Rolle reizt. Eine kleine Masken-Geschichte machte allen Anwesenden bewusst, dass wir auch sonst im Alltag häufig hinter einem aufgesetzten Gesicht verstecken, wie es uns wirklich geht.

Wie gut, dass Gott uns kennt und weiß, wer wir hinter der Maske sind. Vor ihm brauchen wir uns nicht zu verstecken, und er hilft uns auszuprobieren, was in uns steckt.

Den nächsten Familiengottesdienst feiern wir am Ostermontag, 10. April 2023 – dann wieder in der Jakobskirche. Das Vorbereitungsteam hofft auch auf zahlreiche Familien und ihre Kinder.

Barbara Thie und Kita-Team



Wöchentliche Müttergebetskreise:
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
donnerstags 8:30 Uhr · Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458



„Fair handeln“!

Konfirmandengruppe aus Winkelhaid besucht den „Fairen Jakob“

Im Rahmen des Konfikurses haben sich 13 Jugendliche aus Winkelhaid mit dem Thema „fairer Handel“ beschäftigt.

Das Team des „Fairen Jakobs“ in Feucht informierte über den Weg des T-Shirts und von Schokolade bis zum Verbraucher, über fairen Handel und woran man fair gehandelte Produkte erkennt. Es gab Infovideos, eine Blindverkostung von Schokolade und den Besuch des Welt-Ladens „Der Faire Jakob“.



Ein toller Einblick, abwechslungsreich, mit Anstößen für das eigene Handeln und Denken der jungen Leute. Vielen Dank an das Team „Der Faire Jakob“, das in diesem Jahr das 20. Jubiläum des Weltladens feiert – weiter so!

Christoph Weißmann und Konfi-Team



Das Bild zeigt die Gruppe der Konfirmand:innen mit Pfarrer Weißmann (rechts)

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981
E-Mail:

fachstelle-pflegende@rummelsberger.net

Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

Diakoniestation Begleitende Soziale Dienste für kranke und alte Menschen

Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler

Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

Seniorenmittagstisch der Caritas-Sozialstation Feucht/Schwarzenbruck e. V.

Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

Tafel Nürnberger Land e. V. Ausgabestelle Feucht

Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt

Beratungsstelle für Menschen mit Tu- morerkrankungen und ihre Angehörigen

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag
zwischen 9:00 und 13:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-33
E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag
zwischen 9:00 und 12:00 Uhr
Telefon: 09151 8377-35
E-Mail: kasa@diakonie-ahn.de
Mittwoch und Donnerstag
von 8:30 bis 12:30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
Telefon: 0151 54021637
E-Mail:
stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
Warenannahme:

Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
Öffnungszeiten:

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich
unter Telefon: 09128 724800

Nachbarschaftshilfe Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
(Eingang Kirchhof)

Wir sind montags bis freitags von 9 Uhr
bis 17 Uhr telefonisch erreichbar unter
Mobiltelefon 0151 18647574 oder per E-Mail:
nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de

Für Anfragen und Information über die
Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist unser
Büro jeden ersten Mittwoch im Monat
von 10 bis 12 Uhr besetzt. Kostenab-
rechnungen der Mitarbeitenden können
auch in den Briefkasten des Pfarramtes
in der Hauptstraße 64 geworfen werden.
Der Unkostenbeitrag für den Helfereinsatz
beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe be-
nötigt dringend Unterstützung. Wenn
Sie Interesse haben, freuen wir uns,
wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Logo der Diakonie Bayern

Wir suchen Verstärkung...

**Kompetent
Flexibel
Zuverlässig**



**Zentrale
Diakoniestation
im Dekanat
Altdorf gGmbH**

Altdorfer Straße 5-7
90537 Feucht
Tel.: 09128 73 90 96
www.zds-aldorf.de

**Für unsere
Diakoniestationen
suchen wir**

- **Pflegefachkräfte (m/w)
in Voll- und Teilzeit**

Was Sie mitbringen sollten:

- soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen

Was Sie bei uns erwartet:

- ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz
- Vergütung nach AVR-Bayern
- eine zusätzliche Altersversorgung

Interessiert?

- Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de

Taufen

Bestattungen



Bestattungen Rohr

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

(0 91 28) 1 21 45
Zeidlerriedlung 31, Feucht



„Dein modernes Fotostudio.
Dein Top-Fotofachgeschäft.
Und das mit Tradition.“

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister
Hauptstraße 59
(Ecke Regensburger Straße)
90537 Feucht
Telefon 09128-12512
www.fotohesse.de



Madam Eve Unikate
exklusives Schmuck-Design

Eveline Graf
Lenchenstr. 20
90537 Feucht
Tel.: 09128/2843

www.madameve.de
Anfertigungen auch nach Wunsch



Der beste Weg zum guten Schuh

SCHUH HOMMEL

Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478
info@schuh-hommel.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr
Samstag 9 - 16:00 Uhr

Verwaltung der Kindertagesstätten

Diakon Philip Höhn
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: philip.hoehn@elkb.de

Kinderkrippe St. Jakob

Industriestraße 67a
Telefon: 09128 722484 · Fax: 09128 722485
E-Mail: krippe.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/krippe-stjakob
Leitung: Daniela Meier

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Leitung: Katrin Bardon

Haus für Kinder Der kleine Jakob

Schulstraße 26 b
Telefon: 09128 9235383 · Fax: 09128 722485
E-Mail: kita.der-kleine-jakob-feucht@elkb.de
www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de
Leitung: Daniela Meier

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818 · Fax: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail: kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Leitung: Sabine Fischer

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail: kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 09128 724379
E-Mail: hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr
14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr
15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 9251604

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerinnen Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Pfarrer Jörg Petschat

Kapellenplatz 4

Telefon: 09128 14747 · Fax: 09128 12152

E-Mail: joerg.petschat@elkb.de

Diakonin Jutta Meier

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Vikarin Monika Lucas

Ulmenstraße 32

Telefon: 01575 4090036

E-Mail: monika.lucas@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Kirchgeld

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

Gemeindebrief

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de